

Truppführerlehrgang der Feuerwehr Wallerfangen Neue Führungskräfte ausgebildet

Richtig "gebüffelt" haben eine Woche lang 13 Feuerwehrleute in Wallerfangen, die einen Truppführerlehrgang absolvierten. Erstmals fand eine gemeindeübergreifend Ausbildung statt: zwei Feuerwehrangehörige der Gemeinde Nalbach schlossen sich dem Lehrgang an.



In 35 Stunden Theorie und Praxis wurden sie in den Bereichen Einsatzlehre, Fahrzeug- und Gerätekunde sowie fachbezogene und allgemeine Grundlagen geschult. Grundkenntnisse aus vorangegangenen Lehrgängen wurden hierbei noch einmal vertieft.

Für eine Teilnahme an diesem Lehrgang ist eine Grundausbildung verpflichtend, die aus einem Grundausbildungslehrgang sowie der anschließenden Truppmannausbildung besteht. Sie dauert mindestens 2 Jahre, in denen der Feuerwehrinsteiger das erlernte Grundwissen vertiefen kann sowie standortbezogene Kenntnisse erwerben kann.



Ziel der Ausbildung ist die Befähigung zum Führen eines Trupps. Das bedeutet, die Truppführer übernehmen nun bei Einsätzen die Verantwortung für ihren Trupp, der aus zwei Einsatzkräften besteht. Sie sind für deren Sicherheit sowie für die Durchführung ihres Einsatzauftrages verantwortlich. Der erfolgreiche Abschluss berechtigt auch zur Teilnahme an weiterführenden Lehrgängen an der Landesfeuerwehrschule.

Die Ausbilder Christian Minor, Roland Kircher, Thorsten Kircher, Kai Kronenberger, Stefan Zimmer, Markus Battard, Volker Bauer, Andreas Jost, Frank Minor, Thomas Schwarz und Gabi Kiefer vermittelten Kenntnisse, um Gefahren erkennen und angepasst handeln zu können.

Wehrführer Frank Minor gratulierte den 13 neuen Truppführern:
Peter Mago, Kevin Kloß, Felix Hans (Wallerfangen), Thomas Kugel, Thomas Oster, Simon Paul, Justin Horsch (Ittersdorf), Jonathan Wagner, Alexander Jost, Robin Heck (Ihn/Leidingen/Rammelfangen), Simon Meyer (Kerlingen), Simon Dillhöfer, Yannick Bourgeois (Nalbach)